

2. NT 17

## Bericht an den Gemeinderat

GZ: A 8 – 46229/2011-21  
Abteilung für Immobilien,  
Errichtung von 5 neuen öffentlichen  
WC-Anlagen in Sport- und Spielanlagen,  
Haushaltsplanmäßige Vorsorge in Höhe von  
EUR 265.000,- netto in der AOG. 2012

Finanz-, Beteiligungs- und  
Liegenschaftsausschuss:

BerichterstellerIn: *GR Kap. Frölich*

Graz, 10.5.2012

### 1. AUSGANGSSITUATION:

Im Stadtgebiet von Graz gibt es derzeit 32 öffentliche WC-Anlagen. 28 davon sind befestigte und 4 Hyclo-WC Standorte. Von den 28 befestigten WC-Anlagen sind Hauptplatz, Jakominiplatz und Kaiser-Franz-Josef Kai (nur in Sommermonaten geöffnet) mit Personal besetzt, alle anderen WC-Anlagen werden in entsprechenden Reinigungszyklen gereinigt. Die Öffnungszeiten der WC-Anlagen sind grundsätzlich von 06:00 – 20:00 Uhr. Die Öffnung und Schließung der nicht mit Personal besetzten Anlagen erfolgt durch Zeitschlösser. Abweichende Öffnungszeiten liegen bei den WC-Anlagen am Hauptplatz, Jakominiplatz, Kaiser-Franz-Josef Kai und Nahverkehrsdrehscheibe Puntigam sowie bei den Hyclo-WC Anlagen vor (verlängerte Öffnungszeiten bis 22:00 Uhr).

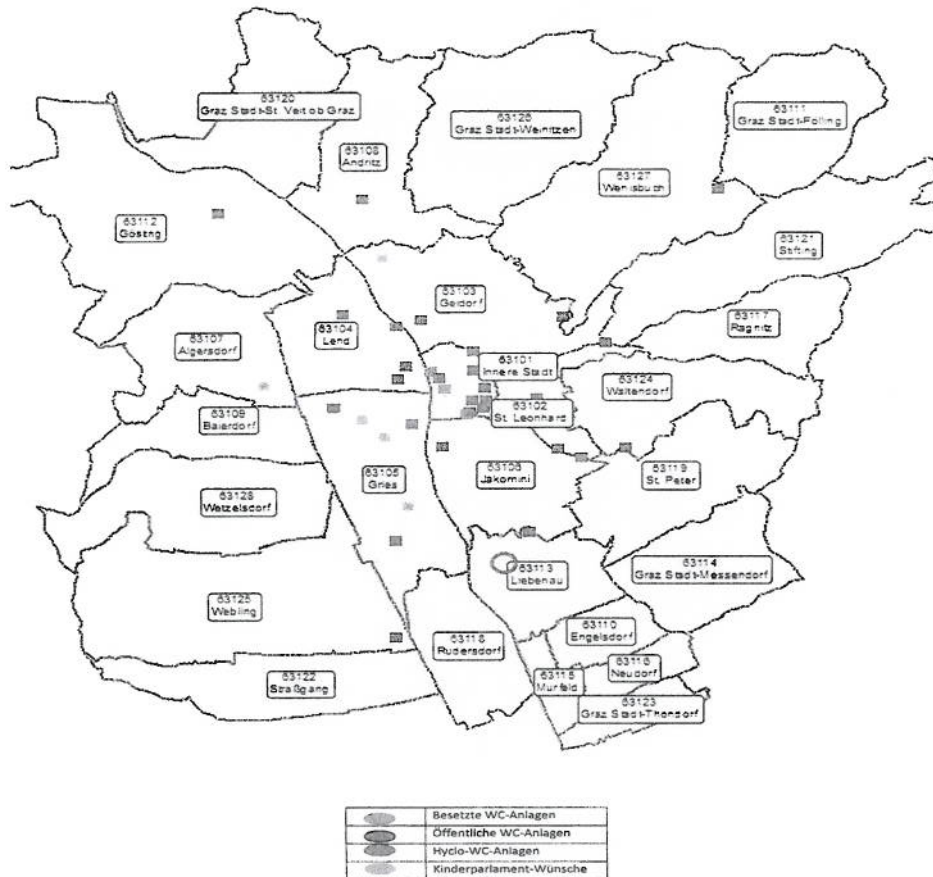
Die Reinigung der WC-Anlagen wurde mit 1.3.2012 von der GBG ausgeschrieben und wieder an den Bestbieter, Firma Schilhan fremdvergeben.

Die Zurverfügungstellung der Öffentlichen WC-Anlagen erfolgt entgeltlich (Tarif 0,2 €/Benützung bzw. 0,5 € bei mit Personal besetzten Anlagen) und ermöglicht diese Tariffestsetzung die Ziehung der, mit der Bewirtschaftung der Anlagen verbundenen, Vorsteuern.

### 2. Zielsetzung

Hinsichtlich der Situierung der Öffentlichen WC-Anlagen darf auf nachfolgende Grafik verwiesen werden, wo neben den besetzten WC-Anlagen, den öffentlichen WC-Anlagen und den Hyclo WC-Anlagen auch die an die Stadt Graz herangetragenen Wünsche aus dem Kinderparlament *Kinderbüro* herauszulesen sind.

## Öffentliche WC-Anlagen



Hinsichtlich der Erweiterung der Öffentlichen WC-Anlagen wurden die vom Kinderparlament *(Kinderbüro)* herangetragenen Wunschstandorte bei nachfolgenden Park- und Spielanlagen von der Stadt Graz (Auftragsmanagement) und der GBG überprüft und konnte der Bedarf dieser Anlagen bestätigt werden.

Konkret sollen die Standorte

- Oeverseepark/Oeverseegasse
- Auf der Tändelwiese/Dr. Schlossar - Park
- Junges Europa/Krausgasse/Vinzenz Gasse
- Theodor-Körner-Straße (auf Höhe von Hausnummer 160 bzw. 174)
- Josef Huber Park/Josef-Huber - Gasse

realisiert werden.

Im Zuge der Prüfung der möglichen Ausführungsvarianten wurde neben der Schätzung über die Errichtungskosten von befestigten Anlagen, Fertigteil –WC-Anlagen und Hyclo WC Varianten die Standorte auch dahingehend überprüft, wo vor Ort die Infrastrukturleitungen (Kanal, Strom, Wasser) situiert sind bzw. wo diese in unmittelbarer Nähe vorhanden sind.

In diesem Zusammenhang ergeht nun seitens der Abteilung für Immobilien die Empfehlung für die Umsetzung dieser 5 Standorte, die Errichtung von Fertigteil-WC Anlagen inkl. Anschluss an das Kanalsystem umzusetzen.

Kostenschätzung für die Errichtung einer Fertigteil-WC Anlage:

• Gründungskosten	EUR 10.000,-
• Anschlüsse	EUR 12.350,-
• Anschlussgebühren	EUR 2.400,-
• <u>Fertigteilgebäude</u>	<u>EUR 21.645,-</u>
Summe	EUR 46.395,- (für 1 WC-Anlage)
Summe für 5 WC-Anlagen:	EUR 231.975,-
Summe für WC-Anlagen inkl. 14%-Reserve :	EUR 265.000,-

In weiterer Folge soll die GBG beauftragt werden, die Errichtung dieser 5 neuen Anlagen durchzuführen.

Die Finanzierung kann aus Resten des AOG-Programms 2006-2010 im Ressortbereich des Finanzreferenten Stadtrat Univ. Doz. DI Dr. Gerhard Rüschi bereit gestellt werden.

Im Sinne des vorstehenden Motivenberichtes stellt der Finanz-, Beteiligungs- und Liegenschaftsausschuss den

#### **Antrag**

der Gemeinderat wolle gemäß § 95 Abs. 1 des Statuts der Landeshauptstadt Graz, LGBl. 130/1967 idF. LGBl. Nr. 42/2010 beschließen:

In der AOG des Voranschlags 2012 werden die neuen Fiposse

5.81200.775000 „Kap. Transferzahlungen an Unternehmungen“  
(Anordnungsbefugnis: A8/4), (Deckungsklasse: 08402)

6.81200.346000 „Investitionsdarlehen von Kreditinstituten“  
(Anordnungsbefugnis: A8)

mit je € 265.000,-- geschaffen.

Der Bearbeiter:

(Michael Kicker)

Der Abteilungsvorstand:

(Mag. Dr. Karl Kamper)

Der Finanzreferent

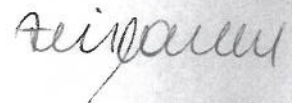
(Stadtrat Univ. Doz. DI. Dr. Gerhard Rüschi)

Angenommen in der Sitzung des Finanz-, Beteiligungs- und Liegenschaftsausschusses

am 10. Mai 2012

Der Vorsitzende:

Die Schriftführerin:



Stadtrats- bzw. Ausschußantrag  
wurde in der heutigen öffentlichen -  
~~nicht öffentlichen~~ - GR.-Sitzung  
..... E ..... angenommen  
Graz, am 10.5.2012  
Der Schriftführer 